

Reihe »Schriftstück«

Lychen (Daniel) 2023f.
geheftet, DIN A 5

• • • •

1 William MacDonald:

Hingabe an Christus

ISBN 978-3-945515-81-5
32 Seiten • € 2,95

2 Benedikt Peters:

Europa mit und ohne Bibel

ISBN 978-3-945515-82-2
40 Seiten • € 2,95

3 Gerrit Alberts:

Gideon. Die Gefahr des Alters

ISBN 978-3-945515-83-9
26 Seiten • € 2,95

4 Steve Farrar:

Ziel-streb-ich. Die Falle einer vernachlässigten Familie

ISBN 978-3-945515-84-6
12 Seiten • € 1,00

5 Charles Haddon Spurgeon:

Wie bombardiere ich den Himmel? Kinder für den Herrn Jesus gewinnen

ISBN 978-3-945515-85-3
20 Seiten • € 2,95

6 Hans-Joachim Kuhley:

Hat Gott vergessen gnädig zu sein? Trost aus Psalm 77

ISBN 978-3-945515-86-0
16 Seiten • € 1,95

7 John Lennox:

Ohne Gott geht es nicht!

ISBN 978-3-945515-87-7
16 Seiten • € 1,95

Seit 2023 erscheint im Daniel-Verlage eine neue Reihe von Heften, »Schriftstück« genannt, die jeweils einen recht kurzen Text zu einem Thema enthalten. Sie sind thematisch heterogen, aber allesamt sehr lesenswert.

Im ersten Heft »Hingabe an Christus« ist ein Vortrag von Wil-

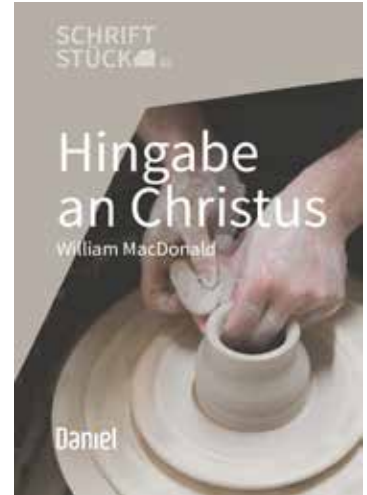
liam MacDonald abgedruckt, der das Thema »Hingabe« zum Schwerpunkt hat und dieses für unterschiedliche Bereiche genauer ausführt (z. B. Anbetung, Gebet, Wort Gottes, Familie, Beruf).

Das zweite Heft »Europa mit und ohne Bibel« ist ein Auszug aus Benedikt Peters' Buch *Weltreligionen*. Es gibt einen groben Überblick über geistesgeschichtliche Entwicklungen und erläutert sehr gut, welche gesellschaftlichen Auswirkungen das Evangelium sowie die Abkehr davon haben.

Das dritte Heft »Gideon. Die Gefahr des Alters« geht auf einen Vortrag von Gerrit Alberts zurück. Es nimmt Richter 8 zur Grundlage und erläutert besonders tragische Entwicklungen Gideons. Eine Hauptbelehrung ist, dass manche Gefahren auf einen lauern, wenn man meint, in gewisser Weise etabliert zu sein.

Das vierte Heft »Ziel-streb-ich. Die Falle einer vernachlässigten Familie« von Steve Farrar ist ein kurzer Auszug aus dem gleichnamigen Buch *Ziel-streb-ich*. Der Autor behandelt sein Thema prägnant mit Hilfe einiger bekannter Glaubensmänner (z. B. C. T. Studd) und biblischer Beispiele.

Im fünften Heft »Wie bombardiere ich den Himmel? Kinder für den Herrn Jesus gewinnen« wendet sich Charles H. Spurgeon besonders an Sonntagsschullehrer, aber auch an alle, die mit Kindern oder Jugendlichen zu tun haben. Der Stil ist stark appellativ, suggestiv und redundant. Wenn dies weniger emotional veranlagte Menschen auch zum Teil etwas befremden mag, so sind doch wertvolle Hinweise darin enthalten.



Das sechste Heft »Hat Gott vergessen gnädig zu sein? Trost aus Psalm 77« enthält einen bearbeiteten Vortrag von Hans-Joachim Kuhley. Es ist sehr trostreich und eignet sich gut zur Weitergabe an Christen in besonders schwierigen Situationen.

Im siebten Heft »Ohne Gott geht es nicht« ist ein bearbeiteter (und übersetzter) Vortrag von John Lennox abgedruckt, den er vor britischen Parlamentariern gehalten hat. Er zeigt die Konsequenzen von biblischem Glauben und Atheismus auf. Der Text ist nüchtern formuliert und eine gute Hilfe für alle, die mit diesen Zusammenhängen konfrontiert werden.

Nach dem Text finden sich in den Heften noch Literaturhinweise zu den Themen.

Alles in allem eignen sich die »Schriftstücke« gut, um einen kurzen, präzisen Überblick über das jeweilige Thema zu bekommen. Sie können auch zur Weitergabe empfohlen werden.

Die Reihe wird fortgesetzt.

Jochen Klein